

NIEDERSCHRIFT

über die **2.** Sitzung des **des Finanzausschusses** (XV. Wahlperiode)

Tag der Sitzung: **22.02.2010**
Ort der Sitzung: Kreishaus Grevenbroich
Kreissitzungssaal (1. Etage)
Auf der Schanze 4, 41515 Grevenbroich
(Tel.: 02181/601-2171 oder -2172)

Beginn der Sitzung: 09:00 Uhr
Ende der Sitzung: 13:30 Uhr
Den Vorsitz führte: Dieter Jüngerkes

Sitzungsteilnehmer:

• CDU-Fraktion

1. Herr Dr. Gert Ammermann
2. Herr Andreas Buchartz
3. Herr Heijo Drießen
4. Herr Gerhard Heyner Vertretung für Herrn Bernd Ramakers
5. Herr Norbert Kallen
6. Herr Dr. Hans-Ulrich Klose
7. Herr Werner Moritz
8. Herr Franz-Josef Radmacher
9. Herr Dieter Welsink
10. Herr Thomas Welter
11. Frau Maria Widdekind Vertretung für Frau Ursel Meis
12. Herr Dr. Christian Will

• SPD-Fraktion

13. Herr Udo Bernards Vertretung für Herrn Stephan Ingenhoven
14. Herr Harald Holler
15. Herr Dieter Jüngerkes
16. Herr Manfred Kauertz
17. Herr Wilhelm Küpper Vertretung für Frau Gertrud Servos
18. Herr Rainer Thiel

• FDP-Fraktion

19. Herr Walter Boestfleisch
20. Herr Dr. Bijan Djir-Sarai MdB
21. Frau Juliane Schlienkamp

INHALTSVERZEICHNIS

Punkt	Inhalt	Seite
Öffentlicher Teil:		3
1.	Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Einladung und der Beschlussfähigkeit.....	3
2.	Verzeichnis der über-/außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2009 (drittes Verzeichnis) Vorlage: 20/0324/XV/2010	3
3.	Konjunkturpaket II der Bundesregierung Vorlage: III/0319/XV/2010	4
4.	Kreishaushalt 2010	4
4.1.	Beteiligungsrecht der kreisangehörigen Städte und Gemeinden zum Kreishaushalt 2010 Vorlage: 20/0313/XV/2010	4
4.2.	Beratung über den Entwurf des Haushaltes des Rhein-Kreises Neuss für das Haushaltsjahr 2010 Vorlage: 20/0314/XV/2010.....	5
4.3.	Zahlungstermine der Kreisumlage Vorlage: 20/0315/XV/2010	6
5.	Mitteilungen und Anfragen.....	6

Öffentlicher Teil:

1. Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Einladung und der Beschlussfähigkeit

Protokoll:

Vorsitzender Jüngerkes stellte nach Begrüßung der Anwesenden die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Finanzausschusses fest. Ergänzungen bzw. Änderungen der Tagesordnung wurden nicht gewünscht.

2. Verzeichnis der über-/außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2009 (drittes Verzeichnis)

Vorlage: 20/0324/XV/2010

Protokoll:

Abgeordneter Dr. Ammermann fragte nach, warum zur Deckung des außerplanmäßigen Aufwandes für die Rückstellung im Straßenbau nicht benötigte Mittel aus der Verlustabdeckung Schloss Dyck in Höhe von 1,1 Mio. € zur Verfügung stünden, da die Verlustabdeckung doch abgeschlossen sei. Die Verwaltung erklärte, dass man bei Aufstellung des Haushaltes 2009 noch davon ausgegangen sei, dass der Landschaftsverband Rheinland die Zahlung von insgesamt 1.832.006,62 € über den Kreishaushalt an die Stiftung weiterleite, daher wurde eine Bruttoveranschlagung vorgenommen. Kurz-

fristig habe sich der LVR jedoch entschlossen, die Zahlung unmittelbar an die Stiftung Schloss Dyck zu leisten.

FI/20100222/Ö2

Beschluss:

Der Finanzausschuss nimmt die im dritten Verzeichnis der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2009 dargestellten Mehraufwendungen zur Kenntnis mit gleichzeitiger Beschlussempfehlung an den Kreistag.

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Kreistag, die unter lfd. Nr. 3, Genehmigungsnummer 8.216 aufgeführte außerplanmäßige Aufwendung in Höhe von 1.100.000 EUR zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

3. Konjunkturpaket II der Bundesregierung

Vorlage: III/0319/XV/2010

Protokoll:

Wortmeldungen lagen nicht vor.

FI/20100222/Ö3

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt, die Projektliste des Rhein-Kreises Neuss zum Konjunkturpaket II der Bundesregierung sowie die Veranschlagung der Investitionsmittel im Haushalt 2010 in der vorliegenden Fassung vorzunehmen. Die Vergabeentscheidungen werden vom Kreisausschuss getroffen.

Abstimmungsergebnis:

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

4. Kreishaushalt 2010

4.1. Beteiligungsrecht der kreisangehörigen Städte und Gemeinden zum Kreishaushalt 2010

Vorlage: 20/0313/XV/2010

Protokoll:

Landrat Petruschke führte aus, dass nach der Bürgermeisterkonferenz am 19.01.2010

auf eine gemeinsame Stellungnahme der Städte und Gemeinden zum Kreishaushalt 2010 verzichtet wurde. Nach Versand der Einladung wurden der Verwaltung von den Städten Grevenbroich und Korschenbroich Einzelstellungen zugestellt, die dem Ausschuss als Tischvorlagen zugeleitet wurden.

Der Finanzausschuss kam überein, die Anregungen und Vorschläge der Städte in die Beratungen einfließen zu lassen. Dieses Verfahren habe sich in den letzten Jahren bewährt.

Abgeordnete Stephan-Gellrich, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, regte eine interkommunale Zusammenarbeit zwischen den Städten und Gemeinden und des Kreises an. Über das Beteiligungsrecht der Städte und Gemeinden hinaus sollte die interkommunale Zusammenarbeit intensiviert werden.

Dem Vorschlag schlossen sich die übrigen Fraktionen an. Nach kurzer Diskussion fasste Vorsitzender Jüngerkes zusammen, dass die Verwaltung beauftragt wird, die Gespräche mit den Städten und Gemeinden fortzusetzen. Ziel soll es ein, Wege für die Konsolidierung zu suchen, eine effizientere Aufgabenwahrnehmung zu erreichen und dabei die kommunale Selbstverwaltung zu stärken.

Abgeordneter Dr. Ammermann ergänzte, dass an die bereits erzielten Erfolge angeknüpft werden soll und bekannte Themen wie beispielsweise die Zusammenführung der Ausländerbehörde wieder aufgegriffen werden sollen.

FI/20100222/Ö4.1

Beschluss:

- a) Der Finanzausschuss nimmt die Stellungnahmen der Städte Korschenbroich und Grevenbroich zum Kreishaushalt zur Kenntnis. Die Anregungen und Vorschläge fließen in die Beratungen des Finanzausschusses ein.
- b) Der Finanzausschuss beschließt, dass die Verwaltung über das gesetzliche Beteiligungsverfahren hinaus Gespräche mit den Städten und Gemeinden führt. Unter Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung seien Wege für eine Konsolidierung der Finanzen zu suchen. Gegebenenfalls sollen hierzu Arbeitsgruppen gebildet werden.

Abstimmungsergebnis:

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

4.2. Beratung über den Entwurf des Haushaltes des Rhein-Kreises Neuss für das Haushaltsjahr 2010

Vorlage: 20/0314/XV/2010

Protokoll:

Der Finanzausschuss verständigte sich darauf, dass die Beschlüsse des Finanzausschusses vom Entwurf des Haushaltsplanes in der Fassung der Änderungsliste der Verwaltung ausgehen.

Zum Verfahrensablauf ist festzustellen, dass der Vorsitzende die Produktgruppen zur Beratung einzeln aufrief.

Die in den nachfolgenden Übersichten nicht aufgeführten Produktgruppen und Produkte wurden im Rahmen der Abstimmung über den Gesamthaushalt in die Entscheidung einbezogen und beschlossen.

Die Beschlussfassung bezieht sich auf die ausgewiesenen Sachkonten des Ergebnisplanes. Die korrespondierenden Sachkonten des Finanzplanes werden von der Verwaltung entsprechend fortgeschrieben.

Die Einzelbeschlüsse sind in der Aufstellung unter FI/20100222/Ö4.2/1 ff. aufgeführt.

4.3. Zahlungstermine der Kreisumlage

Vorlage: 20/0315/XV/2010

Protokoll:

Es lagen keine Wortmeldungen vor.

FI/20100222/Ö4.3

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Kreistag, in § 7 der Haushaltssatzung folgende Regelung zu beschließen:

„Die Kreisumlage und die Mehrbelastungen sind mit je einem Viertel zum 15.02./15.05./15.08. und 15.11. zu zahlen.“

Abstimmungsergebnis:

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

5. Mitteilungen und Anfragen

Protokoll:

Es lagen keine Wortmeldungen vor.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, schloss Vorsitzende/r Dieter Jüngerkes um 13:30 Uhr die Sitzung.

Dieter Jüngerkes
Vorsitzender

Heinz-Ulrich Werth
Schriftführer

Der Niederschrift sind folgende Anlagen beigefügt:

- Änderungen des Finanzausschusses zum Haushaltsentwurf 2010
- Neue Haushaltssatzung basierend auf den gefassten Beschlüssen des Finanzausschusses
- Stellungnahmen der Städte Grevenbroich und Korschenbroich zum Kreishaushalt